

Zur Nacht

Herbert Grönemeyer

Haust du bereits oder lebst du noch
Befindest du dich im Lebensloch
Und alles rauscht an dir vorbei

Stehst du ständig unter Strom
Vergreifst du dich immer mehr im Ton
Hast du eigentlich für nichts wirklich Zeit

Du fühlst dich wie im freien Fall
Du gibst niemand so richtig Halt
Und nichts bedeutet dir irgendwas, irgendwas

Dies ist das Lied zur guten Nacht
Zieh den Stecker raus
Wende dich an die Dunkelheit
Denn sie kennt sich aus

Deine Nerven rebellieren
Weil sie ein rauhes Dasein führen
Und Rücksicht ist ein leeres Wort
Du machst aus dir ne Achterbahn
Mit dir will keiner Schlitten fahren
Und keiner teilt mehr mit dir sein Brot
Und langsam geht dir alles schief
Was gestern noch von selber lief
Ist heute nichts als Quälerei

Dies ist das Lied zur guten Nacht
Zieh den Stecker raus
Wende dich an die Dunkelheit
Denn sie kennt sich aus

Und gib ihr einfach deine Schuld
Dämonen, deine Pflicht
Fehltritte, deine Ungeduld
Und sie kümmert sich
Und sie kümmert sich